Berichtsvorlage
OBM/006/2025

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Stadtplanungsausschuss	15.05.2025	öffentlich	Bericht

Betreff:
Aktualisierung INSEK Altstadt

Bericht:

Das Integrierte Stadtteilentwicklungskonzept (INSEK) „Mehr Qualität für die Altstadt“ aus den Jahren 2011/2012 legte Entwicklungsziele fest und arbeitete konkrete Maßnahmenpakete heraus, um übergeordnete Ziele der Altstadtentwicklung zu erreichen. Das INSEK hat in mehrfacher Hinsicht positiv gewirkt – allein die umgestalteten Bereiche entlang der Pegnitz sind eindrucksvolle Beispiele dafür. Doch in der Altstadt haben sich die Rahmenbedingungen in den letzten 13 Jahren stark verändert: der Wandel des Handels, der fortschreitende Klimawandel macht Klimaanpassungen in der steinernen Altstadt drängender, die Ausrichtung der Urbanen Gartenschau 2030 und die Entwicklung der ehemaligen Kaufhof-Filiale sind die größten Veränderungen, die im bestehenden INSEK Altstadt noch keine Berücksichtigung fanden. Außerdem sollten grundlegende Weichenstellungen des Stadtrates wie der Mobilitätsbeschluss von 2021 einfließen.
All das macht es notwendig, das 13 Jahre alte INSEK nun zu aktualisieren. Dieser Prozess, der die Ermittlung von Grundlagen, die mehrmalige Beteiligung der Öffentlichkeit, Expertengespräche und mehrere Workshops umfasst, dient dazu, die Ziele neu zu justieren und zielführende Maßnahmen zu benennen und mit Bevölkerung, Verwaltung und Stadtpolitik zu diskutieren. Er wird von einem externen Büro begleitet.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	120.000 €	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Kosten fallen für das externe Büro an, das INSEK und Vorbereitende Untersuchungen gleichzeitig bearbeitet. Die Stadt Nürnberg erhält hierfür 60% Förderung.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Im INSEK Altstadt werden relevante Minderheiten mit bedacht und besondere Herausforderungen - soweit sie für die Stadtteilentwicklung relevant sind - analysiert und besprochen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Ref III**

☒ **Ref VI**

☒ **Ref VII**